

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118662
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	533 95
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16947,8396
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Langgestreckter Erdwall (Oser) mit maximal um 5 bis 6 m Höhe, in der Niederung der Wandse gelegen, etwas uneben, teils mit etwas steileren Hängen aus sandigem, teils steinigem Material. Mit begleitend durchgängigem Wanderweg. Der Wall ist bewachsen von einem Eichen dominierten Mischwald. Selten tritt Hainbuch hinzu. Die Eichen erreichen Höhen um knapp 20 m und Stammdicken um maximal 50 cm, stehen recht unterschiedlich dicht, häufig liegen Stammdicken etwas darunter. Einzelne Eichen sind in der Vergangenheit gestutzt worden und mehrstämmig ausgeschossen (Krattwaldnutzung). Liegendes Totholz ist zahlreich vorhanden. Der überwiegende Teil des Waldbodens ist dicht, krautig bewachsen inklusive einer recht dichten Schicht aus Sträuchern und Pioniergehölzen sowie Jungwuchs der Baumarten. Am Boden ist zudem eine dichte Krautschicht vorhanden. Insgesamt ist die Vegetation arten- und blütenreich, standorttypisch und zeigt teils bodensaure, teils mesophile, magere Standorte an.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Bahnlinie im Norden und Höltigbaum im Süden im FFH-Gebiet Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum			
Nachbarnutzung/en	Auswald, Extensivgrünland, Wanderweg			
Rechtswert (X)	577644	Hochwert (Y)	5941652	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

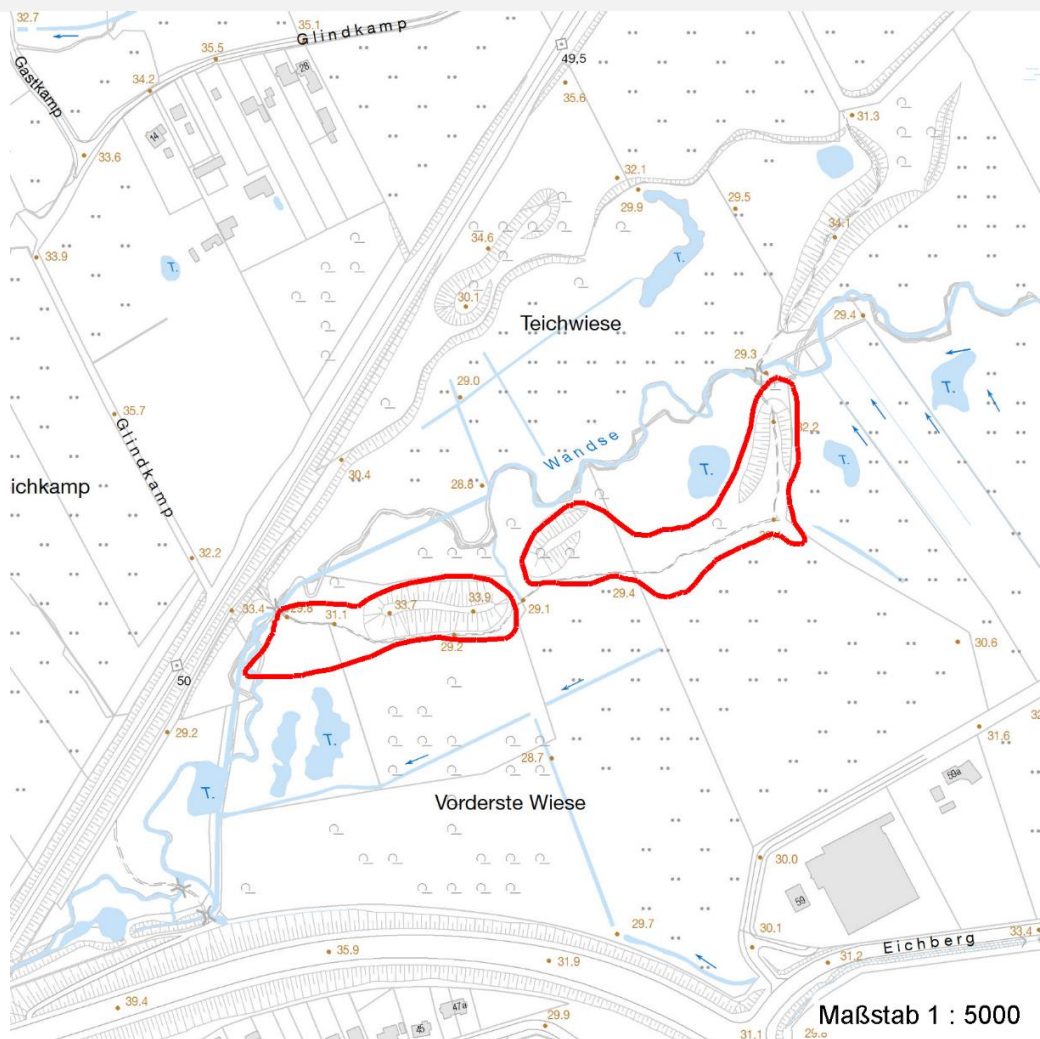
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118662	
			DK5 DK5-GK	7640	7642
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oldenfelde	
Bearbeitung	CHR	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	533 95
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.08.2017	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	16947,8396	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118662	60148	7640	48	28.09.1998	<	7642	95
118662	60151	7640	48	06.10.2005	<	7642	95
118662	60165	7640	48	30.06.2010	<	7642	95

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64655	0	7640_533_140817_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

17.06.2020

Erhebungsbogen

B

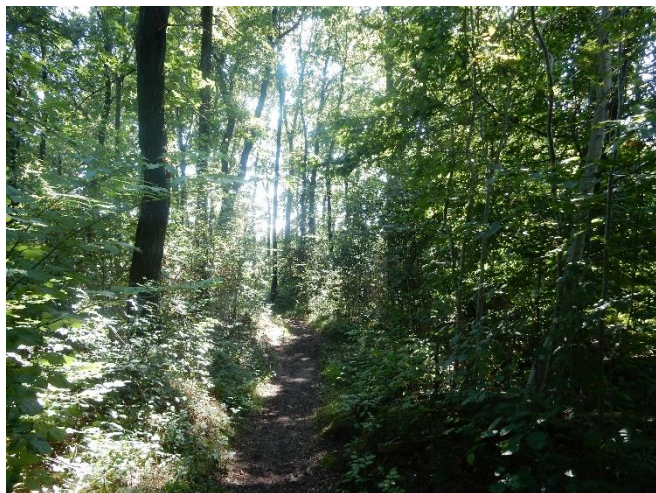
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118662
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	533 95
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16947,8396
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Leichte Störungen durch den querenden Wanderweg, Tritt im Wanderwegbereich.
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreich, artenreich, naturnah und alt, landschaftstypisch.
Maßnahmen	Keine.

Foto

Fotodatei	7640_533_140817_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Kein LRT		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118662
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	533 95
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16947,8396
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	stark wellig
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	75 %
1. Krautschicht	75 %

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		C	
3	Arteninventar			C
4	Habitatstrukturen			C
5	Beeinträchtigungen			B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	mäßig sauer	4,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	l																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	l																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z																
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	l																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	l																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118662
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	CHR	Biotop-Nr. alt	533 95
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	16947,8396
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z																
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z																
Fagus sylvatica 'Pendula'	7	w																
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	l																
Galeopsis bifida (Zweispaltiger Hohlzahn)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	l																
Hedera helix (Efeu)	7	w																
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	l																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z																
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	z																
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z																
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w																
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	l																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d																
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w															V	
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	h																
Anzahl Rote Liste Arten														1				
Anzahl Arten														31				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland